

Protokoll
über die 146. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am
19.03.2019

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico, Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Brauer, Hagen, Dr.	entsandt durch AfD-Fraktion	ab TOP 4.1
Masch, Christian	entsandt durch SPD-Fraktion	
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU-Fraktion	
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion	

stellvertretende Mitglieder

Block, Wolfgang	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Klein, Ralf	entsandt durch CDU-Fraktion
Romanski, Julia-Kornelia	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Steinmüller, Rolf	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Verwaltung

Appelt, Kerstin
Christen, Michaela
Diessner, Barbara
Ferchland, Kerstin
Helms, Michael
Jakobi, Stephan, Dr.
Joachim, Martina
Klinkenberg, Mark
Nemitz, Patrick
Nottebaum, Bernd

Peske, Marcus
Petri, Bianka
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Schlick, Stefan
Thiele, Andreas
Wollenteit, Hartmut
Zech, Wiebke

Gäste

Dankert, Matthias
Lußky, Andreas
Piechowski, Tim
Richter, Horst
Wiens, Irene

Fraktionsgeschäftsführer

Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Zischke, Thomas

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 145. Sitzung vom 05.03.2019 (öffentlicher Teil)
3. Wiedervorlage/n
- 3.1. 1. Änderung der Satzung für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Grünflächen in der Landeshauptstadt Schwerin (Straßen- und Grünflächensatzung)
Vorlage: 01716/2019

- 4. Vorlage/n

- 4.1. Neuordnung der Telekommunikationsaktivitäten der SWS
Vorlage: 01715/2019

- 4.2. Verwendung der Zuweisung des Landes für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung im Jahr 2019
Vorlage: 01767/2019

- 4.3. Mehrjährige Fördervereinbarungen
Hier: Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle für 2019 und 2020,
Zuwendungen für die niederschwellige Schuldnerberatung der Sozial-Diakonischen Arbeit für 2019 und 2020 sowie Zuwendung für das Seniorenbüro Schwerin für 2019 und 2020
Vorlage: 01770/2019

- 4.4. Beschaffung eines Rettungstransportwagens (RTW) für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01731/2019

- 4.5. Einleitung von Vergabeverfahren für die Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges der Berufsfeuerwehr Schwerin
Vorlage: 01732/2019

- 4.6. Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 99.17 "Neu Zippendorf Cottbuser Straße"
Vorlage: 01725/2019

- 4.7. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 110 "Solaranlage im Blücher Umweltpark"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 01739/2019

- 4.8. Handlungsprogramm "Sozialer Wohnungsneubau, Integrierte Stadtentwicklung und gemeinwohlorientierte Bodenpolitik Schwerin"
Vorlage: 01733/2019

5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 5.1. Namensgebung Straße "Östlicher Kranweg", 19055 Schwerin
Antragsteller: Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder
Änderungsantrag Mitglieder der Stadtvertretung Petra Federau,
Dr. Hagen Brauer, Dirk Lerche
Vorlage: 01631/2018
- 5.2. Auswirkungen der B-Planungen und Entwicklungsbedarfe für Wickendorf
und Friedrichsthal aufzeigen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01646/2018
- 5.3. Schulschachkongress bestmöglich unterstützen - weitere Schulen und
Kitas für den Schachsport begeistern
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01686/2019
- 5.4. Zukünftige Vergabe von Baugrundstücken
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01685/2019
- 5.5. ÖPNV in Friedrichsthal stärken
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 01757/2019
- 5.6. Das Mecklenburgische Staatstheater stärken – städtische Einflussnahme
erhalten
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ergänzungsantrag Mitglied der Stadtvertretung (ASK) Karsten Jagau
Vorlage: 01756/2019
- 5.7. Erhaltung von Ordnung und Sauberkeit vor und nach Sperrmüllabholung
Antragsteller: Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau,
Dirk Lerche, Dr. Hagen Brauer
Vorlage: 01765/2019
- 5.8. Kostenloses Schülerticket einführen – Eltern entlasten
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01752/2019

- 5.9. Hortsituation Nils-Holgerson-Schule verbessern
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01753/2019

- 5.10. Verbesserung des Spielplatzes Nordufer Lankower See
Antragsteller: Ortsbeirat Lankow
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 01736/2019

- 5.11. Namensgebung Elise Fincke
Antragstellerin: CDU-Fraktion
Vorlage: 01761/2019

- 5.12. Wiederherstellung des Rundweges um den Neumühler See
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01751/2019

- 6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

- 7. Sonstiges

- 7.1. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 05.03.2019

- 7.2. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 146. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 145. Sitzung vom 05.03.2019 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 145. Sitzung des Hauptausschusses vom 05.03.2019, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

- zu 3 Wiedervorlage/n**

- zu 3.1 1. Änderung der Satzung für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Grünflächen in der Landeshauptstadt Schwerin (Straßen- und Grünflächensatzung)
Vorlage: 01716/2019**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 28.02.2019 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 14.03.2019 einstimmig zugestimmt.

2.)

Die Anfrage von Herrn Böttger zur Umsetzung der Straßen- und Grünflächensatzung wird wie folgt beantwortet:

KOD:

Im Jahr 2018 wurden wegen des Verstoßes gegen das Parken auf Grünflächen 450 Verwarnungsgelder verhängt. Davon wurden 95 nicht bezahlt und deshalb Bußgeldverfahren eingeleitet.

SDS:

Seit Gültigkeit der Straßen- und Grünflächensatzung wurde für verschiedene Verkehrsgrün- und Frei- und Platzflächen erreicht, dass ein unzulässiges Beparken nicht mehr bzw. nur noch in seltenen Ausnahmefällen stattfindet.

Hierzu zählen:

Hamburger Allee, Lomonossowstraße, Ellerried, Lärchenallee, Güstrower Straße, Bertha-Klingberg-Platz, Grevesmühlener Straße, Edgar-Bennert-Straße,

Illegales Parken in Wald und Uferbereichen konnte durch Gespräche mit Anwohnern und zusätzlich aufgestellte Hinweisschilder ebenfalls reduziert werden, so dass nur noch in dafür zugelassenen Bereichen geparkt wird.

Hierzu zählen:

Wald zum Reppin, Uferbereiche am Lankower See, Waldschulweg, Am Winkel, Franzosenweg, Touristenweg, Schelfwerder (Umgebung Kleingartenanlage), Neumühler Weg (Bereich Nordufer Lankower See), Ludwigsluster Chaussee,

Für weitere Bereiche laufen die Gespräche mit Anwohnern / Nutzern noch.

Hierzu zählen:

Hauptstraße in Medewege, Wismarsche Straße Ortsausfahrt, Rogahner Straße

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt die 1. Änderung der Straßen- und Grünflächensatzung der Landeshauptstadt Schwerin.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

0146/HA/1018/2019

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Neuordnung der Telekommunikationsaktivitäten der SWS
Vorlage: 01715/2019**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister erläutert die Beschlussvorlage und informiert, dass diese Vorlage heute nochmals angepasst und überarbeitet wurde.

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke möchte auch für die Tochtergesellschaft einen Aufsichtsrat bilden.

Die neue Fassung wird in die Informationssysteme eingestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 02.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

**zu 4.2 Verwendung der Zuweisung des Landes für die Verbesserung der
Kindertagesbetreuung im Jahr 2019
Vorlage: 01767/2019**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Jugendhilfeausschuss zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in einer Sondersitzung am 08.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

zu 4.3

Mehrjährige Fördervereinbarungen

Hier: Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle für 2019 und 2020,

Zuwendungen für die niederschwellige Schuldnerberatung der Sozial-Diakonischen Arbeit für 2019 und 2020 sowie Zuwendung für das Seniorenbüro Schwerin für 2019 und 2020

Vorlage: 01770/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

- 1) Die Stadtvertretung beschließt die Gewährung einer Zuwendung an die Volkssolidarität, Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. in Höhe von 104.757 € jährlich, mithin über eine Gesamtsumme von 209.514 € für die Förderperiode 2019/2020 zugunsten der Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Zuwendungsbescheid auszufertigen und die Mittel auszureichen.
- 2) Die Stadtvertretung beschließt die Gewährung einer Zuwendung an die Sozial-Diakonischen Arbeit – Evangelische Jugend in Höhe von 28.000 € jährlich, mithin über eine Gesamtsumme von 56.000 € für die Förderperiode 2019/2020 zugunsten der niederschwelligen Schuldnerberatung. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Zuwendungsbescheid auszufertigen und die Mittel auszureichen.
- 3) Die Stadtvertretung beschließt die Gewährung einer Zuwendung an den Landesring M/V des Deutschen Seniorenrings e.V. in Höhe von 38.000 € jährlich, mithin über eine Gesamtsumme von 76.000 € für die Förderperiode 2019/2020 zugunsten des Seniorenbüros Schwerin. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Zuwendungsbescheid auszufertigen und die Mittel auszureichen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

0146/HA/1019/2019

zu 4.4 Beschaffung eines Rettungstransportwagens (RTW) für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01731/2019

Beschluss:

1. Der Hauptausschuss erteilt die Genehmigung zur Beschaffung eines Rettungstransportwagens für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung im offenen EU-weiten Verfahren gem. Vergabegesetz M-V (VgG M-V) i.V.m. Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO).
2. Der Oberbürgermeister wird durch den Hauptausschuss ermächtigt, dem im Ergebnis des Vergabeverfahrens (§ 43 UVgO, unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichstes Angebot) ermittelten Auftragnehmer zur Lieferung eines Rettungstransportwagens den Auftrag zur Ausführung der betreffenden Lieferleistung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

0146/HA/1020/2019

zu 4.5 Einleitung von Vergabeverfahren für die Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges der Berufsfeuerwehr Schwerin
Vorlage: 01732/2019

Beschluss:

3. Der Hauptausschuss erteilt die Genehmigung zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges für die Berufsfeuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung im offenen EU-weiten Verfahren gem. GWB und VgV.
4. Der Oberbürgermeister wird durch den Hauptausschuss ermächtigt, dem im Ergebnis des Vergabeverfahrens (§ 58 VgV, unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichstes Angebot) ermittelten Auftragnehmer zur Lieferung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges den Auftrag zur Ausführung der betreffenden Lieferleistung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusssnummer:

0146/HA/1021/2019

- zu 4.6 **Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 99.17 "Neu Zippendorf Cottbuser Straße"**
Vorlage: 01725/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Neu Zippendorf mit der Bitte um Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 16.04.2019.

- zu 4.7 **Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 110 "Solaranlage im Blücher Umweltpark"**
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 01739/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Wüstmark, Göhrener Tannen mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 30.04.2019.

- zu 4.8 **Handlungsprogramm "Sozialer Wohnungsneubau, Integrierte Stadtentwicklung und gemeinwohlorientierte Bodenpolitik Schwerin"**
Vorlage: 01733/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung; in alle Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Schwerin sowie in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Schwerin mbH mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 30.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist in der Sitzung am 09.09.2019 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Namensgebung Straße "Östlicher Kranweg", 19055 Schwerin
Antragsteller: Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder
Änderungsantrag Mitglieder der Stadtvertretung Petra Federau, Dr. Hagen
Brauer, Dirk Lerche
Vorlage: 01631/2018**

Bemerkungen:

1.)
Es liegt folgender Änderungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Hagen Brauer vom 29.11.2018 vor:

„Die Stadtvertretung beschließt, im Zuge einer Benennung von neuen Straßen, die Benennung nach dem Ehepaar Löwenthal.“

2.)
Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat den Antrag am 26.02.2019 einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder hat zum Änderungsantrag und zum Antrag am 06.03.2019 beraten aber keine Stellungnahme abgegeben.

3.)
Der Oberbürgermeister stellt zunächst den Änderungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Hagen Brauer zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	0

Der Hauptausschuss lehnt den Änderungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Hagen Brauer ab.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag und den Änderungsantrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis
zum ursprünglichen Antrag:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 6
Enthaltung: 3

Beschlusnummer:

0146/HA/1022/2019

**zu 5.2 Auswirkungen der B-Planungen und Entwicklungsbedarfe für Wickendorf
 und Friedrichsthal aufzeigen**
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01646/2018

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Antrag am 07.03.2019 mehrheitlich bei vier Gegenstimmen zugestimmt.

Der Ortsbeirat Friedrichsthal hat zum Antrag am 13.03.2019 beraten aber keine Stellungnahme abgegeben.

Der Ortsbeirat Wickendorf, Medewege hat dem Antrag am 06.03.2019 mit folgenden Anmerkungen zugestimmt:

„Vonseiten der Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils sowie der Mitglieder des Ortsbeirates wird zwingend die Nachfrage nach einem Nahversorger unter Bezugnahme nach der Suche eines Betreibers verlangt. Ebenso wird gefordert, dass vonseiten der Stadt städtische Flächen ausgewiesen werden, die für einen Nahversorger in Wickendorf infrage kämen.

Des Weiteren ist bereits jetzt die Suche nach einem Träger der Gemeinbedarfsfläche im neuen Baugebiet relevant.

Der Ortsbeirat bittet zur klärenden Erörterung des Sachverhalts, Herrn Nottebaum oder einen Vertreter zur nächsten Ortsbeiratssitzung zu entsenden. Abschließend wird vom Ortsbeirat festgestellt, dass das geplante Vorhaben löblich, aber nicht ausreichend sei.“

Nach eingehender Diskussion wird der Antrag zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 8
Enthaltung: 1

Beschlusnummer:

0146/HA/1023/2019

- zu 5.3 Schulschachkongress bestmöglich unterstützen - weitere Schulen und Kitas für den Schachsport begeistern**
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01686/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Jugendhilfeausschuss zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 30.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 09.09.2019 vorgesehen.

- zu 5.4 Zukünftige Vergabe von Baugrundstücken**
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01685/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in einer Sondersitzung am 08.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

zu 5.5 ÖPNV in Friedrichsthal stärken
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 01757/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Friedrichsthal mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 16.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 09.09.2019 vorgesehen.

zu 5.6 Das Mecklenburgische Staatstheater stärken – städtische Einflussnahme erhalten
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ergänzungsantrag Mitglied der Stadtvertretung (ASK) Karsten Jagau
Vorlage: 01756/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag und den Ergänzungsantrag in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice; in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

zu 5.7 Erhaltung von Ordnung und Sauberkeit vor und nach Sperrmüllabholung
Antragsteller: Mitglieder der Stadtvertretung (AfD) Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Hagen Brauer
Vorlage: 01765/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 16.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 09.09.2019 vorgesehen.

- zu 5.8 Kostenloses Schülerticket einführen – Eltern entlasten**
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01752/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Nahverkehr Schwerin GmbH wird um Stellungnahme gebeten.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 30.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 09.09.2019 vorgesehen.

- zu 5.9 Hortsituation Nils-Holgerson-Schule verbessern**
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01753/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in die Ortsbeiräte Großer Dreesch und Gartenstadt, Ostorf mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 30.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 09.09.2019 vorgesehen.

- zu 5.10 Verbesserung des Spielplatzes Nordufer Lankower See**
Antragsteller: Ortsbeirat Lankow
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 01736/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften; in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Bauen,

Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 30.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 09.09.2019 vorgesehen.

zu 5.11 Namensgebung Elise Fincke
Antragstellerin: CDU-Fraktion
Vorlage: 01761/2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 02.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 08.04.2019 vorgesehen.

zu 5.12 Wiederherstellung des Rundweges um den Neumühler See
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01751/2019

Bemerkungen:

Herr Steinmüller bittet darum, dass die Verwaltung mit den betroffenen Umlandgemeinden Kontakt aufnimmt und Gespräche führt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 30.04.2019.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 09.09.2019 vorgesehen.

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 05.03.2019

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister beantwortet die Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 05.03.2019 wie folgt:

1. Anfrage von Herrn Böttger zum aktuellen Sachstand zur Situation am Mecklenburgischen Staatstheaters

Der Oberbürgermeister informiert zum aktuellen Sachstand und zum ersten Auftaktgespräch zum Theaterpakt für die Mehrspartentheater des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern.

2. Anfrage von Frau Federau zur Prüfung der eingereichten Unterschriftenlisten zum Bürgerentscheid

Herrn Nottebaum informiert die Mitglieder des Hauptausschusses zum aktuellen Sachstand und weiterem Verfahren.
Die Prüfung der eingereichten Unterschriften ist noch nicht abgeschlossen.
Es liegen zur Zeit 3800 gültige Unterschriften vor.

3. Anfrage von Frau Nagel zur Verkehrssituation hinter dem NDR Gebäude

Auf Grund von Beschwerden wurde durch die Verkehrsbehörde ein Ortstermin am 12. März 2019 anberaumt, an dem ein Vertreter des Nahverkehrs, des Kommunalen Ordnungsdienstes und ein Beschwerdeführer/Anwohner teilnahmen.

Derzeit ist im Waldschulweg ein eingeschränktes Halteverbot angeordnet.

Ein Fußweg führt Fußgänger auf der rechten Seite in Richtung Zoo. Die Straße ist hier lediglich 5,0 m breit. Insbesondere bei Veranstaltungen des NDR sowie der Waldorfschule wird der Waldschulweg beidseitig beparkt.
Dies führt zu gefährlichen Verkehrssituationen für den Linienverkehr sowie für Fußgänger.

Als Maßnahme wird vorgeschlagen, in dem Bereich des Waldschulweges beidseitig ein absolutes Halteverbot anzuordnen. Das schränkt jedoch allerdings die Erreichbarkeit des Wertstoffsammelplatzes ein. Das Thema wird daher in einem jetzt durchzuführenden Anhörungsverfahren mit betrachtet werden. Zudem soll die Markierung des Fußweges erneuert werden.

Frau Nagel bittet darum, die Kontrollen in diesem Gebiet zu verstärken und weist daraufhin, dass seit drei Tagen ein PKW im Parkverbot auf dem Gehweg steht.

zu 7.2 Einzelprobleme

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister informiert zu den ersten Gesprächen mit dem Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern zur Haushaltsgenehmigung.

Er kündigt die Beschlussvorlage „Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung 2019/2020“ (DS: 01775/2019) für die Sitzung des Ausschusses für Finanzen am 21.03.2019 an.

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzender

gez. Simone Timper

Protokollführerin